

Weg-Wort vom 26. Juli 2021

Wir wünschen Ihnen einen guten und gesegneten Tag!
Die Seelsorger und Seelsorgerin der Bahnhofkirche

*Das Weg-Wort –
Werktagsgedanken aus der Bahnhofkirche Zürich*

Bahnhofkirche
Postfach, 8021 Zürich
Tel. 044 211 42 42
info@bahnhofkirche.ch
www.bahnhofkirche.ch
PC 87-330962-2

Augenland

Noch einen Monat, bis am 25. August, kann in unserem Raum der Stille die Arbeit LAPIS SOLARIS der Künstlerin Nina Gamsachurdia betrachtet und erlebt werden. Es handelt sich um eine fast zwei Meter hohe Stele aus Lindenholz auf einem Sockel aus Jurakalkstein. Die Flächen der Holztafel sind mit mehreren Schichten tiefblauen Lapislazulipigments bemalt, die Ränder mit Blattgold versehen.

Bewusst schreibe ich, das Werk könne *erlebt* werden, denn das Betrachten kann hier wirklich zum Erlebnis werden. Wer sich auf das Blau und das Gold, auf die Eleganz und die gleichzeitig massive Präsenz der Stele einlässt, der/dem können sich ganz eigene Erfahrungswelten eröffnen. Aus meinem Schauen ist der folgende Text entstanden.

Augenland

Im Augenland ortskundig werden.

*Wolken streicheln
und
galaktische Nebel.*

*Im Abendmeer
schweben
und
schwimmen im All.*

*Du Unschuldskind
im
Mutterleib Gottes.*

Abb: Nina Gamsachurdia, LAPIS SOLARIS, 2021, Installationsansicht Bahnhofkirche Zürich. Foto: Bahnhofkirche Zürich

